

CRAFT

Keramik mit Charakter



CRAFT – INSPIRIEREND UND MODERN —

Der seit Jahren anhaltende Heritage-Hype in Mode, Lifestyle und Technik geht auch an Fliesen nicht vorüber. Craft zitiert Vertrautes und wirkt doch überraschend modern: Die für Innen- und Außenbereiche gleichermaßen geeignete Serie verdankt ihren handwerklichen Charakter der Tiefe und Transparenz ihrer hochglänzenden Glasur. Kompositionen von Erdalkalien, Flussmitteln und Metalloxiden im Zusammenspiel mit dem Tonkörper lassen besonders ausdrucksstarke Kolorationen und die typischen Oberflächenstrukturen entstehen.



Natürliche Rohstoffe – aus der Erde gewonnen

Tongrube Guterborn, Westerwald. Eine bizarre Landschaft aus vielfarbigen Erdschichten zeichnet die Gestalt der Tonlagerstätte, in geologischen Zeiträumen gewachsen unter dem Mantel einer mächtigen Basaltschicht. Aus der urzeitlichen Ummantelung von Vulkangestein wird der Rohstoff Ton geborgen. Hitze und Frost, Wind und Erdbewegung haben in Jahrtausenden dem Gestein Schlammbestandteile abgerungen. Unter dem Elektronenmikroskop zeigen sie einen eigenen Strukturaufbau als Mehrschichtmineral – die Voraussetzung für die einzigartige Charakteristik: „Plastizität“. Die Männer, die mit schwerem Gerät den Ton aus der Grube fördern, benötigen keine Prüfgeräte, um die unterschiedlich beschaffenen Tonsorten innerhalb der Fundstätte voneinander zu unterscheiden.

Sie erkennen bereits beim Abbau, ob der Ton an einer bestimmten Stelle besonders „fett“, also plastisch beschaffen ist. Ob er Eisenoxide enthält, erkennt selbst der Laie an der typischen roten Färbung. Diese Oxide spielen später im Ofenbrand eine entscheidende Rolle.



Nachhaltigkeit

Unser Produkt aus dem Schnellbrandofen setzt Maßstäbe in Sachen Nachhaltigkeit – ohne Kompromisse bei Qualität und Design.

Dank kontinuierlicher Optimierung unserer Prozesse konnten wir den Recyclinganteil aus dem internen Kreislauf auf 30% erhöhen und tragen so aktiv zur Ressourcenschonung bei. Die Produktion erfolgt in einem energieeffizienten Brand durch den Schnellbrandofen (ca. 60-90 min), der den Energieverbrauch deutlich reduziert.



Pures Material

Eisenoxidhaltige Tone, Quarz und Feldspat in speziellen Mischungen sind das Ausgangsmaterial unseres Werkstoffs. Der in seiner Rohform plastische Grundstoff wird in speziellen Rezepturen aufbereitet und unter hohem Druck verdichtet. Während des Brandes sintert das Material zu einem äußerst harten, widerstandsfähigen Körper mit einzigartiger Oberflächenzeichnung. Ausschließlich aus natürlichen Rohstoffen gefertigt, vollständig recyclebar, langlebig, wärmespeichernd und hautfreundlich, bietet Baukeramik Anwendungsmöglichkeiten in allen Bereichen der Architektur.





RAUM FÜR DETAILS

Farben, von Weiß über Grautöne, Olive und Goldgelb bis hin zu Amber und Blaugrün, schaffen Gestaltungsfreiheit und eine außergewöhnliche Ästhetik. Besonders reizvoll wirken die Riemchen-Formate mit 3D-Effekt.



Privathaus Apartment Roseaux, Braine-L'Alleud, Belgien
Architekt: Interior Design Studio Maxime de Campenaere
Foto: Maxime de Campenaere



Bar Bardem, Helsinki, Finland
Architekt: Fyra Ltd Foto: Riikka Kantinkoski





Restaurant OCTAVE, Antwerpen, Belgien
Architekt: real.space agency / Foto: Marcel van der Burg



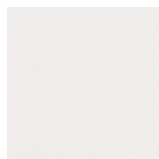
Hotel Ottilia, Kopenhagen, Dänemark
Architekt: Arkitema K/S / Foto: Sasha Maslov



CECIL Shop im „Centro“, Oberhausen, Deutschland
Architekt: L3P Architekten Studio Joanna Laajisto / Foto: Mikko Ryhänen

PRODUKTÜBERSICHT CRAFT

Unifarben



reinweiß



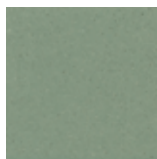
weiß



mittelgrau



dunkelgrau



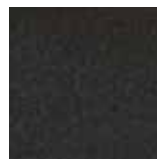
jadegrün



beryllrot



benitblau



hämatitschwarz

Geflammte Farben



olivgrün geflammt



goldgelb geflammt

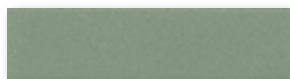


amber geflammt

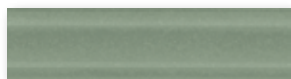


blaugrün geflammt

Formate und Querschnitte



Riemchen
6,2 x 25 x 1,1 cm



Riemchen Wellenprofil
6,2 x 25 x 1,6/1,1 cm



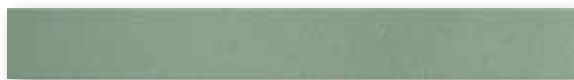
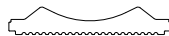
Riemchen Rillenprofil
6,2 x 25 x 1,1 cm



Riemchen Spitzprofil
6,2 x 25 x 1,8/1,1 cm



Doppelspitzplatte
12,5 x 25 x 2,0/1,1 cm



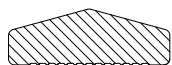
Langriemchen
6,2 x 50 x 1,1 cm

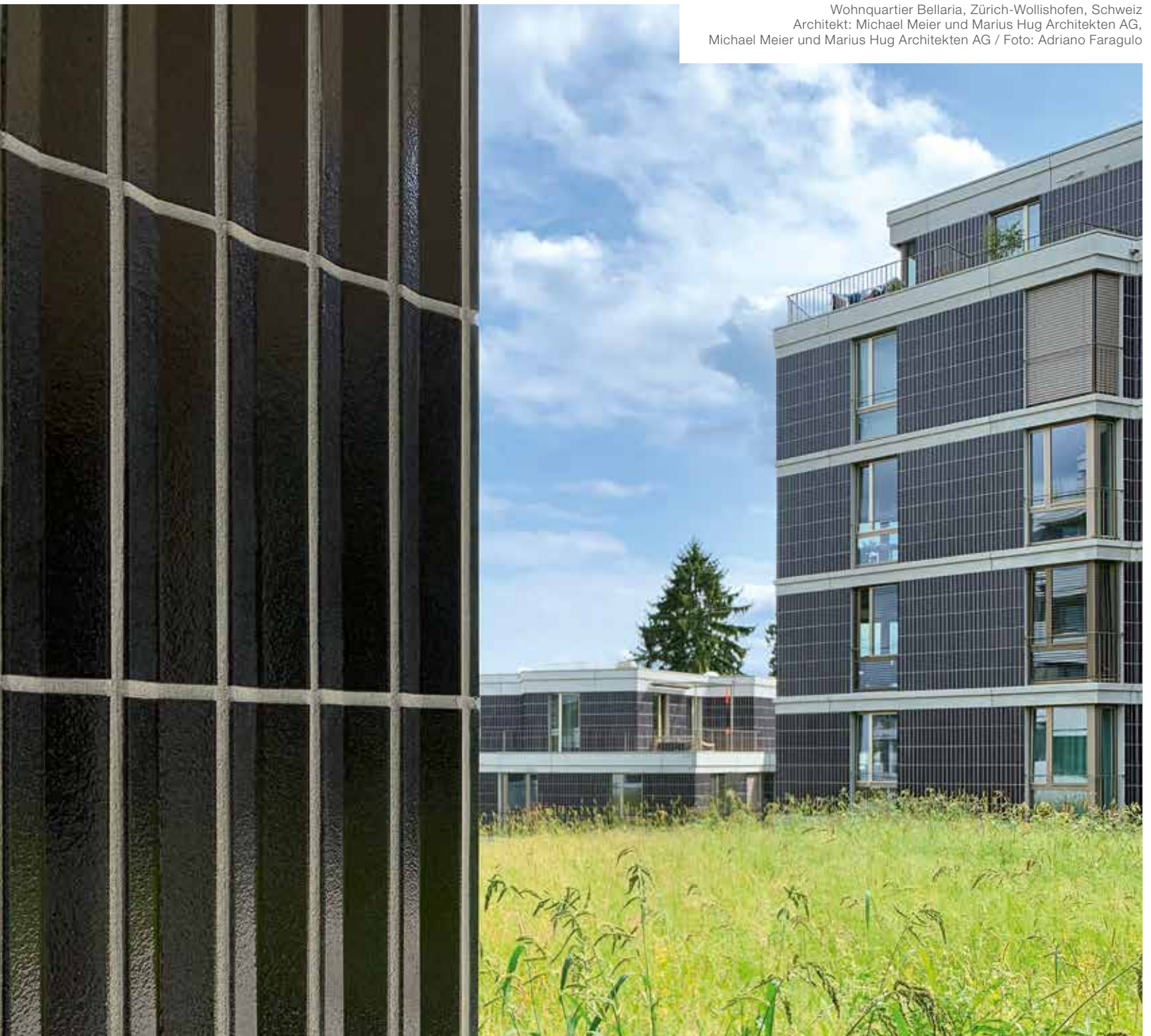


Abdeckplatte Tropfkante
31 x 30 x 1,5 cm



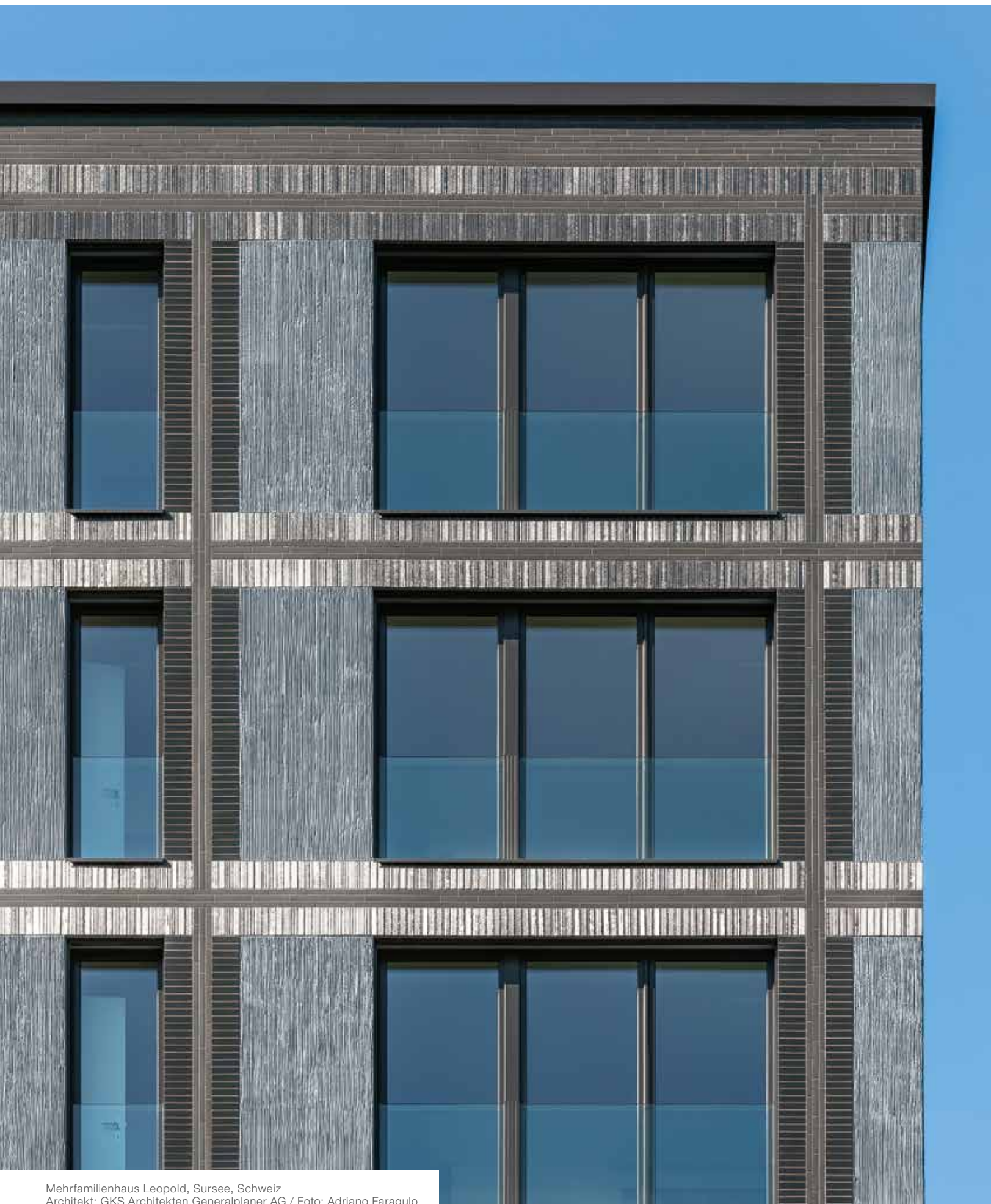
Langriemchen Spitzprofil symmetrisch
6,2 x 50 x 1,8/1,1 cm





VON FASSADEN- TRENDS INSPIRIERT

Wenn es um handwerklichen Charme und tief glänzende Glasur geht, dann ist es Craft. Der starke Auftritt der Serie wartet mit flexiblen Sonderfertigungsmöglichkeiten und längeren Formaten auf. Von der Idee stimuliert, dass Architektur als Stadtbaustein individuelles Lebensgefühl spiegeln und Erlebnisqualität erzeugen kann, bietet Craft mit bis zu 50 cm Formaten neue Gestaltungsmöglichkeiten für innovatives Fassadendesign. Neben den eindrucksvollen Gesten ihrer langgestreckten Formate überzeugt die Serienerweiterung wieder mit einem breiten Farbfächer.



Mehrfamilienhaus Leopold, Sursee, Schweiz
Architekt: GKS Architekten Generalplaner AG / Foto: Adriano Faragulo



FACETTENREICHE KERAMIKFASSADE

Wellenprofil und große Doppelspitzplatte finden vor allem bei der Fassadengestaltung Anwendung und tragen einer Renaissance klassischer Baukeramik Rechnung, wie man sie gerade in vielen europäischen Ländern beobachten kann.



Fritz Tower, Berlin, Deutschland
Architekt: Sauerbruch Hutton
Foto: Jochen Stüber,





Grätzelmixer, Wien, Österreich
Architekt: KABE Architekten ZT-GmbH
Foto: Fotodesign Peters, Amerang





Stiftung Vivendra, Dielsdorf, Schweiz
Architekten: L3P Architekten ETH FH SIA
Foto: Adriano Faragulo



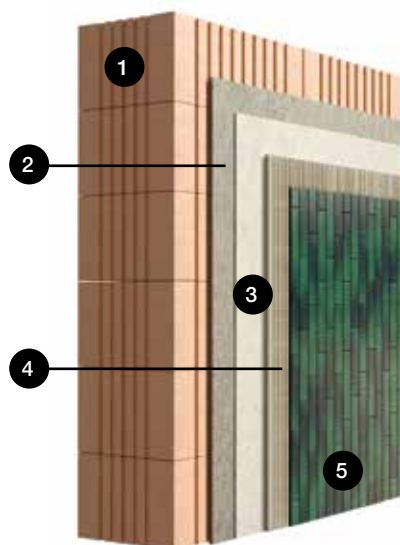
DIE DREI BEFESTIGUNGSARTEN DER FASSADEN AUS KERAMIK

Keramikfassade – konventionell verlegt

Die Außenwandbekleidung erbringt den Witterungsschutz, schützt gegen andere Einwirkungen aus der Atmosphäre sowie gegen mechanische Beanspruchungen und dient der Gestaltung.

Systemaufbau

Die angemörtelte Außenwandbekleidung ist eine Konstruktion, bestehend aus Fliesen oder Platten, ihrem Ansetzmörtel und der Verfugung. Die Verlegefläche (Ansetzfläche) besteht aus einer ebenen, starren Oberfläche, auf der die Fliesen oder Platten verarbeitet werden. Die Anforderungen an den Verlegeuntergrund, das Bekleidungsmaterial, die Befestigungsmaterialien, sowie die Ausführung sind in der DIN 18515-1 geregelt.



- 1 Tragender Untergrund
- 2 Zementausgleichsputz
- 3 Armierung
- 4 Dünnbettmörtel nach DIN EN 12004
- 5 Keramik nach DIN EN 14411

VHF – Vorgehängte, hinterlüftete Fassade mit keramischem Belag auf Trägerplatten

Ästhetik, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit: Auf der Verbindung dieser drei Faktoren beruht der wachsende Erfolg vorgehängter, hinterlüfteter Fassaden (VHF) aus Keramik. Entscheidend für die technische Überlegenheit von VHF-Systemen ist die konstruktive Trennung der Funktionen Wärmeschutz und Witterungsschutz.

System: Aufbau und Funktion

Dank der Luftschicht, die zwischen der äußeren, vor Schnee und Regen schützenden Fassadenbekleidung (Keramik) und der Dämmung (meist Mineralwolle) liegt, verbessern VHF-Systeme die Schalldämmung, das Raumklima, sparen Heizkosten und schonen natürliche Ressourcen. Die Verarbeitung dieses Systems hat nach dem jeweils gültigen Verwendbarkeitsnachweis (z. B. allgemein bauaufsichtliche Zulassung) zu erfolgen.



WDVS – Wärmedämmverbundsystem mit keramischem Belag

Energiesparend, witterungsbeständig und dauerhaft schön: Keramische Wärmedämmverbundsysteme (WDVS) erfüllen alle Anforderungen an eine perfekte Gebäudehülle. Dabei erweist sich der keramische Belag nicht nur als langlebig und farbecht: Die große Auswahl an Formaten, Oberflächen und Farben bietet zugleich enorme gestalterische Möglichkeiten. Sonderfertigungen, eine Stärke von Agrob Buchtal, eröffnen zusätzliche Freiheiten, wie die Referenzobjekte auf dieser Webseite zeigen.

Systemaufbau

Das Wärmedämmverbundsystem besteht aus Dämmstoffplatten, die an dem Untergrund angedübelt und angeklebt sind. Darauf wird ein keramischer Belag auf einem mit Textilglas-Gittergewebe bewehrten Unterputz verklebt. Die Verarbeitung dieses Systems hat nach dem jeweils gültigen Verwendbarkeitsnachweis (z. B. allgemein bauaufsichtliche Zulassung) zu erfolgen.



Weitere Informationen finden Sie hier:
agrob-buchtal.de/de

Agrob Buchtal Solar Ceramics GmbH
Buchtal 1, D-92521 Schwarzenfeld
Tel.: +49 (0) 94 35-391-0
Fax: +49 (0) 94 35-391-34 52

Servaisstraße, D-53347 Alfter-Witterschlick
Tel.: +49 (0) 228-391-0
Fax: +49 (0) 228-391-1273

E-Mail: info@agrob-buchtal.de
Internet: agrob-buchtal.de

www.assenmacher.net

08/2025

